



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2022/286-001-001	
- öffentlich -	Datum: 01.08.2022	
Fachdienst Kommunales und Ordnung	Ansprechpartner/in: Kruse, Dr. Martin	
	Bearbeiter/in: Abendroth, Katrin	
Information über Ablauf und Regelungspunkte des Bürgerentscheides - Hier: Vorschlag der Verwaltung zu Punkt 5.3: Entwicklung von Standpunkten des Kreistages zum Bürgerentscheid		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
04.08.2022	Hauptausschuss	Beratung

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:
entfällt

2. Sachverhalt:

Bezugnehmend auf die Vorlage VO/2022/286-001 „Information über den Ablauf und Regelungspunkte des Bürgerentscheides“ erhalten Sie anbei den avisierten Vorschlag der Verwaltung für ein Standpunkt Papier zum Bürgerentscheid. Ein Standpunkt Papier kann nach Beratung und Evaluierung durch die Politik in der Sitzung des Hauptausschusses am 18.08.2022, vom Kreistag am 22.08.2022 beschlossen werden.

Relevanz für den Klimaschutz:
keine

Finanzielle Auswirkungen:
keine

Anlage/n:

**Standpunkte des Kreistages des Kreises Rendsburg-Eckernförde zum
Bürgerentscheid:**

STIMMEN SIE MIT „NEIN!“,

wenn Sie für das zukunftssichere **Szenario 5** sind!

Wer einen Erhalt der imland Klinik Eckernförde im Umfang des geforderten Szenarios 1 fordert, muss wissen:

Ein Erhalt bzw. die Umsetzung in Gestalt des Szenarios 1 verursacht **Mehrkosten von mindestens 24,8 Mio. EUR** in den nächsten Jahren. imland wird folglich weiterhin auf Zuschüsse des Kreises angewiesen sein.

Dieses Geld wird an anderen Stellen fehlen, um öffentliche Aufgaben zu realisieren.

STIMMEN SIE MIT „NEIN!“,

denn eine verlässliche medizinische Versorgung braucht **Spezialisierung, Routine, moderne Einrichtungen** und **hoch qualifizierte Ärzte** und **Pflege**. **Szenario 5** stellt die Weichen für Abteilungen, die Patientinnen und Patienten diese Qualität ohne Kompromisse bieten können und die für medizinisches Personal attraktiv sind.

Sowohl bei planbaren Therapien als auch bei Eingriffen in Notfällen.

So werden die imland Kliniken überlebensfähig sein und stärken nebenbei die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger im Kreis für die nächsten Jahrzehnte.

Der Kreistag bekennt sich zu seiner Entscheidung vom 14. Februar 2022 und somit zur Neustrukturierung der Kliniken der imland gGmbH in Gestalt des sogenannten **Szenario 5**.

- Szenario 5 wird dem **Versorgungsbedarf** der Bürgerinnen und Bürger des Kreises Rendsburg-Eckernförde **in vollem Umfang gerecht**.
- **Qualitätsverbesserung** durch Leistungskonzentration und bessere Ausstattung: Eine höhere Anzahl an Operationen ist dadurch möglich. In der Folge werden die Mitarbeitenden routinierter und tragen zu einer **Qualitätssteigerung** bei.
- **Szenario 5** ermöglicht eine Spezialisierung, um für aktuelles und zukünftiges Personal attraktiv zu sein. **Somit können vakante Stellen erheblich besser besetzt werden**.
- Eine ambulante chirurgische und internistische Präsenz für Eckernförde ist wichtig! In Eckernförde bleibt die Versorgung für **ungeplante Behandlungen gesichert**. Eine gute ambulante Notfallversorgung und eine starke Innere Medizin bleiben in Eckernförde gewährleistet.
- Gleichzeitig ist die Spezialisierung die sinnvollste und insbesondere zukunftsfähigste finanzielle Maßnahme im Rahmen der Restrukturierung. Es kann nach der Restrukturierung auf **moderne und leistungsgerechte Organisationseinheiten** geblickt werden, die die **aktuellsten medizinischen Ansprüche** erfüllen.
- Es wird **keine betriebsbedingten Kündigungen** geben. Das Schließen von Stationen aufgrund von Personal- oder Qualitätsmangel wird verhindert.
- **Szenario 5** kann im laufenden Betrieb umgesetzt werden.

STIMMEN SIE MIT „NEIN!“,

damit im Kreis medizinisch leistungs- und zukunftsfähige Kliniken entstehen, die eine Bereicherung für die Bevölkerung und landesweit Kompetenzzentren sein können. Hiermit einher geht die gesteigerte Attraktivität als Arbeitgeber und langfristig die Aufwertung von Eckernförde.